

# Übergewicht beim Junghund

Zunächst einmal: das A und O beim Füttern ist eine an den individuellen Stoffwechsel des Hundes angepasste Fütterung. Nicht die Futtermenge auf der Verpackung ist relevant, sondern der Bedarf des einzelnen Hundes! Je nach Veranlagung kann es also sein, dass ein Welpe deutlich weniger Futter braucht, als auf der Verpackung steht. (Nimmt er trotz knapper Fütterung zu und ist von auffällig ruhigem Temperament, so sollte man ggf. einmal die Schilddrüse überprüfen lassen. Auch beim Junghund gibt es beispielsweise - wenn auch seltener – Schilddrüsenunterfunktionen, die mit Übergewicht einhergehen.)

Besonders beim großwüchsigen Junghund gibt es - zur Vermeidung von Wachstumsproblemen - bei der Fütterung prinzipiell drei wichtige Punkte, die man beachten sollte:

1. generell knapp füttern (so viel wie nötig, so wenig wie möglich!)
2. keine zu großen Proteinmengen füttern (besonders nach dem Zahnen)
3. keine Zufütterung von Ergänzungsfuttern für Knochen und Gelenke zusätzlich zum Alleinfutter für Welpen ohne medizinische Notwendigkeit (sonst Gefahr von Überversorgung mit Calcium und Vitamin D3!)

Neigt schon der Junghund zu Übergewicht, so muss man besonders auf den Fettgehalt des Futters achten. Die Körpergröße ist genetisch festgelegt. Über eine konsequent knappe Fütterung kann man aber in gewissem Umfang steuern wie schnell der Hund sein Endgewicht erreicht. Vorausgesetzt der Hund ist gesund, ist also empfehlenswert zunächst einmal - die Futtermenge generell zu überprüfen. Oft wird einfach zu üppig gefüttert.

Spezielle Junghundfutter (z.B. HAPPY DOG Junior-Croq oder Junior-Croq GR 23) sollten im Bedarfsfall gemischt mit einem fettärmeren Produkt (z.B. HAPPY DOG Premium-Croq, Supreme Toscana, Leicht-Croq) angeboten werden, um den Fettgehalt niedrig zu halten. Ggf. ist es sinnvoll den Junghund schon früher als gewöhnlich ganz auf fettärmere „Erwachsenen-Produkte“ für den Hund mit normalen Energiebedarf wie HAPPY DOG Premium-Croq, Supreme Lachs & Kaninchen (oder aber Supreme Toscana, NaturCroq, NaturCroq Lamm & Reis) umzustellen. Stark protein- und fettreduzierte Produkte (z.B. HAPPY DOG Leicht-Croq) sollten dem Junghund nur kurweise als Alleinfutter gefüttert werden.